



S ä c h s i s c h e S c h w e i z
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2020
Freitag, den 13. November 2020
Nummer 23

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*



In der 43. KW war es endlich geschafft - der neue Fahrgastunterstand in Waltersdorf ist fertig gestellt. Die alte Buswartehalle wurde im Frühjahr bei einem Unwetter zerstört.

Die Mitarbeiter des Bauhofes pflasterten die Flächen bis zum Rande der Straße, sodass die Fahrgäste trockenen Fußes in den Bus steigen können. Die Stadt und natürlich die „Schulbus-Kinder“ bedanken sich bei Herrn Tilo Hamann, der den Kindern bei Regenwetter bis zur Abfahrt des Busses „Unterschluß“ in seinem Geschäft gewährt hat.

Anzeige(n)



Öffnungszeiten

Ab Montag, dem 02.11.2020 bleibt das Rathaus, einschließlich Bürgeramt/Einwohnermeldeamt/Standesamt aufgrund der gegenwärtigen Coronasituation geschlossen.

In dringenden Angelegenheiten ist persönliche Vorsprache im Rathaus nach vorheriger Terminvergabe möglich. Wir fordern unsere Kunden auf, im Rathaus Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Ansonsten sind Anfragen, Mitteilungen, Informationen oder Antragsbearbeitungen vorrangig per Brief, E-Mail, Fax oder Telefon vorzunehmen.

Tel.: 035022 501101 oder 035022 501125 Weitere Kontaktmöglichkeiten sind auf der Internetseite der Verwaltung unter www.bad-schandau.de einsehbar.

Sprechzeiten Bürgeramt (Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss

Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 035022 501-101 und 501-102

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,
Lindenallee 5

Mobiltel.: 0172 7962474

E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Die **Rentenberatung** fällt bis auf Weiteres aus. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Frau Bochat unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberatung@bochat.eu.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10

Termine nach Vereinbarung unter

Tel.: 035028 170236 oder

E-Mail: infohappe@gmail.com

Die Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

ist bis auf Weiteres nur telefonisch unter 03501 552-126 erreichbar.

Bad Schandauer

Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12

ist für die Abgabe von Meldescheinen und Anfragen von Leistungsträgern von Montag bis Freitag 09:00 – 14:00 Uhr geöffnet

Tel: 035022 900-30 oder

E-Mail: info@bad-schandau.de

Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ

Montag - Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag/Sonntag

Feiertag 09:00 bis 18:00 Uhr

Tel.: 035022 900-50, Fax 900-45

E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

RVSÖE – Servicebüro im

Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag – 08:00 – 18:00 Uhr

Freitag:

Samstag, Sonn-

und Feiertag: 09:00 – 12:30 Uhr &
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tel.: 03501 7111-930

E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

Stadtbibliothek Bad Schandau

Aufgrund der gegenwärtigen Coronasituation ist zur Zeit nur die Medienausleihe möglich

Museum Bad Schandau

Aufgrund der gegenwärtigen Coronasituation geschlossen

Evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

13:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 035022 42396

E-Mail:

info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

NationalparkZentrum

Information und Shop geöffnet

täglich 10:00 – 16:00 Uhr

(außer montags)

Aufgrund der gegenwärtigen Coronasituation ist der Ausstellungsbereich zur Zeit geschlossen.

Tel. 035022 50-240

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

Diakonie Pirna - Mobile Soziale Beratung

Markt Bad Schandau

nächste Termine:

19.11., 26.11., 03.12., 10.12., 17.12.

Ansprechpartnerin Frau Pischtschan,

Handy: 0163 3938320

Globetrotter Kompaktshop im Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ

Montag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr

Tel.: 035022 900-50

E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)

Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz

Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099

info@zvww.de, www.zvww.de

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bitte die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail service-netz@enso.de

Internet www.enso-netz.de

Die neuen Störungsnummern lauten:

Gasstörung 0351 50178880

Stromstörung 0351 50178881

Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail service@enso.de

Internet www.enso.de



Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 8
Sonstige Informationen	Seite 2	Abwasserzweckverband	
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Bad Schandau	Seite 11
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 11
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 8	Kirchliche Nachrichten	Seite 12



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Information der WASS GmbH zum Jahresabschluss 2019

Die Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH mit Sitz in 01844 Neustadt in Sachsen, Dammstraße 2, gibt hiermit bekannt, dass in der Gesellschafterversammlung am 17. Juni 2020 der Jahresabschluss 2019 festgestellt wurde.

Grundlage bildet der mit Datum vom 3. Juni 2020 erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Dr. Zielfleisch & Partner mbB, Coswig.

Der Prüfbericht mit vorstehendem Ergebnis liegt in der Zeit vom 24.11.2020 bis 04.12.2020 in den Geschäftsräumen der WASS GmbH, Dammstraße 2, 01844 Neustadt in Sachsen, während der üblichen Dienstzeiten (Montag bis Donnerstag 7 bis 16:30 Uhr, Freitag 7 bis 12 Uhr) öffentlich zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 03596 581840. Vielen Dank.



Räum- und Streupflicht



Wie in jedem Jahr ist das Thema Räum- und Streupflicht wieder auf die Tagesordnung.

Wir möchten an dieser Stelle die Grundstücksbesitzer auf ihre Räum- und Streupflicht hinweisen. Die Gemeinden haben diese Pflicht in Satzungen festgeschrieben.

Danach sind Straßenanlieger verpflichtet, bei Schneefall die Gehwege zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte abzustumpfen.

Soweit entlang einer öffentlichen Straße keine Gehwege vorhanden sind, sowie in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen gilt ein Streifen von 1,0 m Breite entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.

Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

Die Gehwege und die weiteren genannten Flächen sind montags bis freitags bis 07.30 Uhr, samstags, sonn- und feiertags bis

08.30 Uhr zu räumen und zu streuen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, das heißt ohne schuldhaftes Zögern, wiederholt zu Räumen und zu streuen.

Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Löschwasserhydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Im Ernstfall vergehen Minuten bis die Feuerwehr die Hydranten zugänglich gemacht hat. Hydranten liegen meist auf Gehwegen in Fahrbahnnähe und werden beim Schneeräumen nicht nur übersehen, sondern oft noch mit Eis und Schnee zugedeckt. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt bildet der tauende und wieder gefrierende Schnee einen dicken Eisanspanzer und macht der Feuerwehr die Löschwasserentnahme fast unmöglich. Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann unter Umständen Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen.

Anlieger in der Nähe von Bächen und Flussläufen bzw. Flutgräben weisen wir darauf hin, dass das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit dem Sächsischen Wassergesetz (Sächs-WG) das Entsorgen von Stoffen in den Gewässern verbietet. Hintergrund ist neben der Verunreinigung auch die Einengung des Abflussquerschnittes. Dies ist bei dem Einbringen von Schnee regelmäßig der Fall, insbesondere in Wasserläufen mit geringem Durchfluss bzw. Querschnitt.

Bei Ablagerungen an Gewässern muss ebenfalls darauf geachtet werden, dass keine Verringerung des Querschnittsprofils damit einhergeht.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Nichtbeachtung dieser Vorschriften eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit Geldbuße geahndet werden kann.



Stadt Bad Schandau

Sprechzeiten

Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack
Donnerstag, den 26.11.2020 von 15:00 - 16:30 Uhr

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 30.11.2020, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 24.11.2020, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 19.11.2020, 17:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Die nächste Sitzung findet im Januar 2021 statt.

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 19.11.2020, 18:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1 b

Dienstag, den 01.12.2020, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 26.11.2020, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 24.11.2020, 18:00 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 24.11.2020, 16:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, den 25.11.2020, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, den 01.12.2020, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, den 30.11.2020, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.bad-schandau.de.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschuss am 02.11.2020

Beschluss-Nr.: 20201102.102

Beschluss – Vergabe Leistungen zur Instandsetzung Zaukengraben

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Leistungen zur Instandsetzung des Zaukengrabens an die Firma Landschaftsbau & Landschaftspflege BORN aus Papstdorf zum Angebotspreis in Höhe von 22.852,00 € btt.

Die Finanzierung erfolgt vollständig aus Mitteln der Gewässerunterhaltungs-unterstützungspauschale.

Beschluss-Nr.: 20201102.103

Beschluss – Vergabe Planungsleistungen Erneuerung Straßenbeleuchtung

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistung zur Erneuerung der Beleuchtung Kirnitzschalstraße gem. § 56 HOAI, HZ II an das Planungsbüro Ender & Schramm Elektroingenieure GmbH aus Sebnitz. Die Beauftragung erfasst vorerst die LP 1-3 zzgl. 5 v.H. NK bei anrechenbaren Kosten in Höhe von 170 T€. Die Planungskosten belaufen sich dabei auf 11.191,36 € ntt.

Die Finanzierung erfolgt aus geplanten Haushaltsmitteln.

Bad Schandau, 02.11.2020

T. Kunack

Bürgermeister



Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen im kommunalen Bestand

Ringweg 40 c in Porschdorf

Lage: 1. OG links, 2-Raum-Wohnung, ca. 60 m²

Vermietung ab sofort

Erstbezug nach Sanierung Rosengasse 1

4-Raum-Wohnung mit Balkon im 1. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 101,80 m²

2-Raum-Wohnung mit Balkon im 2. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 71,50 m²

2-Raum-Wohnung im 2. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 62,20 m²

2-Raum-Wohnung mit Balkon im 2. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 49,90 m²

Vermietung ab: 01.02.2021

Erstbezug nach Sanierung Rosengasse 3

3-Raum-Wohnung mit Balkon im 2. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 57,60 m²

Vermietung ab: 01.02.2021

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.wg-pirna.de.

freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

Bergmannstraße 5, Bad Schandau

EG, ca. 60 m²

EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126

1. Bauabschnitt Straßenbaumaßnahme Krippen ist abgeschlossen



Im Auftrag des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr wurde ein Abschnitt der S 169 im Bereich des Bahnhofes Krippen grundhaft erneuert.

Im Zuge dieser Maßnahme erfolgte der beidseitige barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen.

— Anzeige(n) —



Informationen der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

Angebot des Aktiv Zentrums Sächsische Schweiz für die Anwohner unserer Verwaltungsgemeinschaft



Liebe Anwohner,
leider können Touristen unsere Stadt im Monat November auf Grund des Übernachtungsverbot nicht besuchen. Da Individualsport in der Natur erlaubt ist und der Gesundheit zuträglich, möchten wir Ihnen unseren Rad- und Outdoorverleih bis zum

30.11.2020 zum halben Preis anbieten und Sie zur Bewegung im Freien motivieren.

Folgende Preise für den Verleih pro Tag gelten im genannten Zeitraum:

Tourenrad	8,50 €
Mountainbike	11,00 €
E-Tourenbike	13,50 €
E-Mountainbike	16,00 €
Klettersteigset	6,00 €
Kindertrage	6,00 €
Trekking Stöcke	6,00 €

Das Aktiv Zentrum ist täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Nutzen Sie diese Gelegenheit unser Material zu testen und ein bisschen Zeit in unserer schönen Landschaft zu genießen.

Ihr Team vom Aktiv Zentrum



Vereine und Verbände

Mit Sebastian Kneipp durch den Herbst



Bunte Blätter leuchten im Sonnenschein, die Ernte ist eingebracht, trockenes Laub raschelt unter den Füßen ... so lieben viele Menschen den Herbst. Doch auch Nebeltage, Regenwetter, kühle Temperaturen und immer kürzere Tage gehören zum Herbst. Den Kindern macht es nichts aus, in wetterfester Kleidung draußen zu spielen.

Im Gegenteil: Es ist ein Riesenspaß in Pfützen zu hüpfen, Blätter und Früchte zu sammeln, im Laub zu toben und die Jahreszeit mit allen Sinnen wahrzunehmen. Doch was kann man tun, wenn die Füße doch einmal nass und kalt geworden sind, ein Schnupfen sich ankündigt?

In alten und neuen Büchern kann man nachlesen, was Sebastian Kneipp den Menschen empfahl, die seinen Rat suchten. Er war ein großer Verfechter der Prävention und erkannte schon frühzeitig den Wert der Abhärtung durch natürliche Reize wie Luftbäder und Wasseranwendungen, unterstützt durch Bewegung, gesunde Ernährung und eine gewisse Ordnung im Tagesablauf. Heute ist uns das alles unter dem Begriff Stärkung des Immunsystems geläufig.

Damals wie heute bieten die 5 Säulen seines Gesundheitskonzepts den passenden Rahmen, um mit einfachen und jederzeit verfügbaren Mitteln das eigene Immunsystem zu trainieren. Die Kinder in der JUH-Kita „Elbspatzen“ kennen sich damit schon richtig gut aus. Ganz sicher haben sie ihren Eltern und Großeltern schon von Fußbädern, Armbädern oder Waschungen erzählt, von Kräutertee und gesunden Snacks.

Da es zur Zeit nicht möglich ist, unser Wissen in Veranstaltungen mit anderen zu teilen, entstand die Idee, die Kneipp-Tipps des Monats hier im Amtsblatt zu veröffentlichen.



Kneipp-Tipps November

Wasser/natürliche Reize

Ein Luftbad in der kühlen Herbstluft dauert nicht länger als ein paar Minuten. Man führt es leicht bekleidet am offenen Fenster durch. Je kälter die Luft ist umso kürzer die Dauer des Luftbades. Die kühle Luft regt die Durchblutung der Haut an, fördert den Hautstoffwechsel und aktiviert Körper und Geist.

Regelmäßig angewendet stärkt das Luftbad auf sanfte Weise das Immunsystem.

Zu beachten ist, dass nach dem kalten Reiz für die Wiedererwärmung des Körpers gesorgt werden muss.



Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, „www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kräuter

Thymian, Spitzwegerich, Holunderblüten und Lindenblüten sind wohl jedem als Teekräuter bekannt. Nach einem Arbeitstag oder einem ausgedehnten Spaziergang kann man bei einer Tasse Tee wunderbar entspannen, sich erwärmen und einfach den Augenblick genießen.

Ernährung

Frisches Obst und Gemüse bereichern den täglichen Speiseplan. Sie liefern viele Vitamine, Mineralstoffe und wertvolle weitere Inhaltsstoffe, die unser Immunsystem für seine Funktion benötigt. Gemüse lässt sich auch ganz einfach zu schmackhaften Suppen verarbeiten. Kochen Sie doch wieder einmal eine Kürbissuppe, denn der Kürbis hat gerade Saison. Vielleicht haben Sie ein Lieblingsrezept oder probieren mal etwas Neues aus. Kochen kann ja durchaus auch ein geselliges Erlebnis für die ganze Familie sein, wenn jeder bei der Zubereitung eine Aufgabe übernimmt und ganz nebenbei eine Unterhaltung geführt wird.

Bewegung

Raschelndes Laub unter den Füßen, leuchtend rote Hagebutten an den Heckenrosen, die bizarre Schönheit eines kahlen Baumes oder die aufsteigenden Nebel können eine Einladung zum Herbstspaziergang sein. Ziehen Sie sich nicht zu warm an, denn Bewegung erzeugt Wärme und dabei werden wiederum Kreislauf und Stoffwechsel aktiviert.

Lebensordnung

Sicher haben Sie es schon bemerkt – die einzelnen Kneippelmente sind eng miteinander verbunden und gerade die Lebensordnung spielt in jedem eine wichtige Rolle. Gemeinsam tätig zu sein, sich Zeit nehmen für Rituale und das Jahr bewusst zu erleben, sind darin eingeschlossen.

Am 11. November ist Martinstag. Die Kinder mögen die Geschichte von St. Martin, der mit dem Bettler seinen Mantel und das Brot teilt. Im Schein der Laternen denken wir darüber nach, was jeder von uns mit anderen teilen kann, wie wichtig Mitgefühl und Hoffnung sind - damals wie heute.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausprobieren unserer Kneipp-Tipps!

Mit Fragen und Anregungen wenden Sie sich gern an das Team der JUH-Kita „Elbspatzen“ oder den Kneipp-Verein Bad Schandau und Umgebung.

Christiane Biener

Kneipp-Gesundheitstrainerin SKA

Freiwillige Feuerwehr Porschdorf

Die vergangenen Monate waren für uns auch nicht gerade einfach! Auch wir Feuerwehren mussten uns den Anweisungen bezüglich der Pandemie beugen. Dies bedeutete, dass wir und auch die Jugendfeuerwehr, keinen regulären Dienst mehr durchführen durften. Trotzdem war unsere Einsatzbereitschaft zu jedem Zeitpunkt sichergestellt!

Als wir wieder zum normalen Dienst übergehen durften, standen natürlich alle in den Startlöchern. So war es uns wieder möglich, aller 14 Tage unsere Dienste durchzuführen. Etwas später konnte dann auch unsere Jugendfeuerwehr wieder mit Übungsdiensten beginnen. Ein schöner Abend war dann auch unser jährlicher Ausmarsch, es ging nach Rathen, wo es für alle geräucherte Forellen gab.

Ich möchte nochmal auf unseren Nachwuchs zurück kommen. Wir waren alle sehr froh, dass der Jugendfeuerwehrdienst endlich wieder los ging, denn es war unsere größte Sorge, dass manches Mitglied die Lust an der Sache verliert.

Unser Gerätehausfest mussten wir auch leider absagen, auch wegen Corona.

Da unser Frühjahrsputz auch ausfallen musste, nutzten wir den Herbst, um liegengeliebene Arbeiten zu erledigen. Hauptaufgabe war diesmal die Sanierung unserer Fassade. Es wurde ebenfalls ein verzinkter Zaun aufgestellt, unsere Einsatzfahrzeuge bekamen eine rundum Pflege, im Gerätehaus wurde gründlich geputzt und ein neuer Fußbodenbelag in unserem Lager verlegt. Dann gibt es ja noch unser schönes Spritzenhaus, auch da wurde ordentlich Budenschwung gemacht.

Bedanken möchten wir uns bei der Stadt Bad Schandau für das Material, was gebraucht wurde und unsere super Mittagsverpflegung wollen wir natürlich auch nicht vergessen!

Viele werden sich vielleicht fragen, warum saniert die Feuerwehr die Fassade selber? Weil wir es gern machen, es hilft natürlich Kosten zu sparen und weil wir schon seit dem Rohbau vieles selber erledigt haben.

Jetzt noch etwas sehr erfreuliches. Seit kurzem gibt es in den Reihen der Atemschutzgeräteträger in unserer Wehr ein neues Mitglied. Und zwar eine Frau, und das ist Spitze!!

November steht nun schon wieder am Kalender und wir haben wieder mit dem selben Problem zu kämpfen, wie im Frühjahr. Wieder keine Dienste, wieder keine Jugendfeuerwehr und, und, und. Ich hoffe für uns alle, dass wir gut aus dieser Sache wieder heraus kommen. Das alle weiterhin zur Feuerwehr halten, ob Jung oder Alt. Sie können sich aber sicher sein, egal was man uns noch alles erzählen will, in der Feuerwehr geht das Licht nicht aus !!! Auf die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren können Sie sich verlassen.

Ob wir uns in der Weihnachtszeit am Adventsfeuer treffen können, kann ich heute leider nicht versprechen. Wir lassen uns was einfallen. Aber eins ist sicher, der Weihnachtsmann kommt durchs Dorf für unsere Kinder.

Die Feuerwehr Porschdorf wünscht Ihnen trotzdem eine gute Zeit. Bleiben Sie gesund und munter.

*Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Porschdorf
Björn Richter*



Information der Volkssolidarität



Aufgrund der Coronakrise fällt die diesjährige Weihnachtsfeier leider aus.

Wir wünschen allen Bürgern unserer Stadt dennoch eine schöne Zeit, die hoffentlich bald wieder zuversichtlicher wird.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Bad Schandau



Gemeinde Rathmannsdorf



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

die Bürgermeister-Sprechstunde findet derzeit nur in dringenden Angelegenheiten als Einzeltermin und unter vorheriger Terminabsprache über Frau Putzke/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101, statt.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Wichtige Bürgerinformation!

Seit Freitag, dem 30.10.2020 bleibt das Gemeindeamt aufgrund der gegenwärtigen Corona-Situation erneut geschlossen.

Ansonsten sind wir für Anfragen, Mitteilungen und Informationen gern weiter per Brief, E-Mail oder Telefon unter 035022 42529 für Sie erreichbar.

In dringenden Angelegenheiten kann auch ein persönlicher Termin nach vorheriger Absprache erfolgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Uwe Thiele - Bürgermeister

Abgabe der Meldescheine 2020 - An alle Vermieter von Ferienunterkünften!

Die Saison neigt sich langsam dem Ende zu und wir bitten alle Vermieter von Privatunterkünften im Ort, die Abschnitte der Meldebelege für 2020 ab sofort wieder einzureichen.

Um eine zügige statistische Ermittlung der Gästeübernachtungen durchführen zu können, bitten wir Sie, die Belege umgehend oder bis spätestens 11. Dezember 2020 im Gemeindeamt Rathmannsdorf abzugeben.

Wohnungsangebot

Seit dem 01.11.2020 ist eine Wohnung im kommunalen Bestand auf der Hohnsteiner Straße 25 verfügbar. Es handelt sich um eine 2-Raum-Wohnung im Erdgeschoss mit ca. 56 m². Ein PKW-Stellplatz am Haus ist möglich.

Bei Interesse können Sie sich jederzeit gern telefonisch oder per E-Mail im Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13 unter 035022 42529/info@rathmannsdorf.de melden.

In eigener Sache!

Am Montag, dem 02.11.2020 bot sich uns folgendes Bild: in einem unserer Blumenkübel an der Bushaltestelle auf der Festwiese in der Ortslage Höhe schaute uns nackte Erde an. Das vor circa 2 Wochen eingepflanzte Heidekraut scheint jemandem so gut gefallen zu haben, dass es einfach mitgenommen wurde. Das lässt uns traurig und enttäuscht zurück. Unsere Bemühungen, den Ort für Einwohner, Urlauber und Touristen schön zu gestalten, werden mit Füßen getreten.



An den unbekanntenen Dieb: wir verraten Ihnen ein Geheimnis! Unser Heidekraut war nichts Besonders und Sie können dieses überall preiswert in Bau- und Einkaufsmärkten erwerben. Liebe Bürger von Rathmannsdorf: Bitte helfen Sie uns, dass unsere kleine Gemeinde sauber und schön bleibt und melden uns Beschädigungen etc.

Vielen Dank im Voraus!

Uwe Thiele - Bürgermeister



Gemeinde Reinhardtswald-Schöna

Öffentliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der aktuellen Situation bezüglich des Corona-Virus bleiben ab dem 02.11.2020 das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung, die Touristinformation, der Sport- und Freizeittreff Reinhardtswald und der Sportplatz mit seinen Einrichtungen bis auf Widerruf geschlossen.

In dringenden, unaufschiebbaren Angelegenheiten ist telefonisch Kontakt mit der Gemeindeverwaltung unter Tel. 035028 80433 aufzunehmen und ein persönlicher Termin zu vereinbaren.

Hilfebedürftige Einwohner, die ihre Einkäufe nicht selbst erledigen können und keine Verwandten, Freunde oder Nachbarn zur Hilfeleistung haben, melden sich bitte unter der o. g. Telefonnummer bei der Gemeindeverwaltung.

*Dr.-Ing. Andreas Heine
Bürgermeister*

Auszug aus dem Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna 05/2020 vom 21.10.2020 im Foyer des Sport- und Freizeittreff Reinhardtsdorf

Tagesordnung:

1. Protokollkontrolle
2. Beratung und Beschlussfassung zur Verwendung der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Jahr 2020 - Vorlage 17/05/20
3. Beratung und Beschlussfassung zur grundbuchrechtlichen Regulierung der Flächen „Am Feldrain“, Gemarkung Schöna - Vorlage 18/05/20
4. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstück 183/1 der Gemarkung Reinhardtsdorf - Vorlage 19/05/20
5. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 174/5 der Gemarkung Reinhardtsdorf - Vorlage 20/05/20
6. Bestätigung des Gemeindeführers und des stellv. Gemeindeführers der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna - Vorlage 21/05/20
7. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigung überplanmäßiger Einnahmen/Ausgaben Beratungsleistung Breitbandausbau - Vorlage 22/05/20
8. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss Zusatzvereinbarung Beratungsleistung Breitbandausbau - Vorlage 23/05/20
9. Information zur Kreditumschuldung
10. Sonstiges und Informationen
11. Anfragen der Bürger

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss-Nr. 17./2020:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Vorlage Nr. 17/05/20 vom 07.10.2020 die Verwendung der pauschalen Zuwendung des Freistaates Sachsen für das Jahr 2020 wie folgt: Die Gesamtsumme von 70.000 € wird für laufende Zwecke im Rahmen des Haushaltsausgleiches, insbesondere zur Deckung des Finanzbedarfes der laufenden Betriebskosten der Kinderbetreuung in Kindertagesstätten eingesetzt.

Beschluss-Nr. 19./2020:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Vorlage Nr. 19/05/20 vom 21.10.2020 den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 183/1 mit einer Größe von ca. 262 m² mit einem Kaufpreis von 12,00 Euro/m².

Alle Nebenkosten für Vermessung und Notar trägt der Antragsteller.

Beschluss-Nr. 20./2020:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Vorlage Nr. 20/05/20 vom 21.10.2020 den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 174/5 Reinhardtsdorf mit einer Größe von ca. 65 m² zum Kaufpreis von 21,00 Euro/m².

Alle Nebenkosten für Vermessung und Notar trägt der Antragsteller.

Beschluss-Nr. 21./2020:

Der Gemeinderat bestätigt und beschließt auf Grundlage der Wahl

Kam. Ivo Birke als Gemeindeführer und

Kam. Anton Pelzer als stellv. Gemeindeführer.

Beschluss-Nr. 22./2020:

Der Gemeinderat genehmigt überplanmäßige Einnahmen aus der Förderung von Vorhaben zum Ausbau des Hochgeschwindig-

keitsbreitbandnetzes in Höhe von 18.474,75 €. Es handelt sich um eine Förderung des Freistaates Sachsen und dient der Kostendeckung für noch notwendige Beratungsleistungen im Rahmen des laufenden Projektes.

Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 18.474,75 € für Beratungsleistungen zum Breitbandausbau.

Beschluss-Nr. 23./2020:

Der Gemeinderat bestätigt den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Beratungsvertrag vom 21.11.2017 mit der Firma Innok@ GmbH Lauchhammer mit einem Auftragswert von 18.474,75 € brutto.



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunde

Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Dienstag, den 17.11.2020

16.30 - 18.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 24.11.2020

16.30 - 18.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung
bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung
(Tel.: 80433)

Sprechstunden in Kleingießhübel

donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung



Vereine und Verbände

Romantischer Weihnachtsmarkt Reinhardtsdorf

Bald nun ist Weihnachtszeit ...

und wie immer sollte unser romantischer Weihnachtsmarkt diese Zeit einläuten!

ABER ... leider wird es dieses Jahr keinen wärmenden Glühwein und keine duftende Bratwurst geben und auch der Weihnachtsmann hat sich an die Kontaktbeschränkungen zu halten!

Trotz allem, wird pünktlich zum **1. Advent** der Baum im Lichterglanz erstrahlen, die Pyramide ihre Runden drehen und die Lichter im Weihnachtshaus angehen. Der Wunschzettelbriefkasten steht bereit und wird bestimmt von den Weihnachtsgehilfen geleert.

Ein Besuch lohnt sich allemal!

Und wer weiß, vielleicht gibt es ja so manche Überraschung zu entdecken!

Historisches

Die Bahnstationen in Reinhardtsdorf

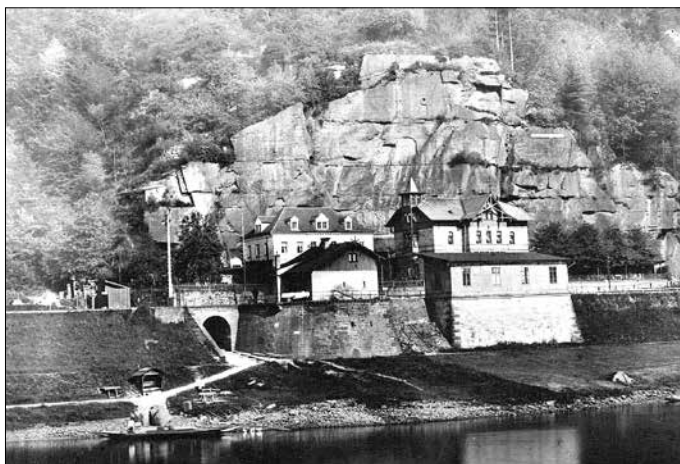
Auf dem Territorium von Reinhardtsdorf-Schöna bestehen bekannter Weise zwei Bahnstationen. Das sind der Haltepunkt Schmilka-Hirschmühle und der Bahnhof Schöna. Beide haben in unseren Tagen besonders für den Tourismus eine große Bedeutung.

Als man sich seinerzeit mit der Planung der Eisenbahnstrecke Dresden Bodenbach befasste, hatte man zwischen Krippen und der Landesgrenze zunächst aber weder der eine noch der andere Haltepunkte vorgesehen.

Zeitig genug wurden dann aber die Pläne geändert. 1847 hatte der an der Elbe in Schöna wohnende Carl Gottfried Protze eine Fähre nach Herrnskretsch (Hrensko) einrichten dürfen. Außerdem legte täglich um 17 Uhr vor dem Protz'schen Haus das Dampfschiff an. Ein Besucherandrang an dieser Stelle war also schon vorauszusehen. Herrnskretsch mit seinen Sehenswürdigkeiten gehörte ja damals schon zu den bevorzugten Ausflugszielen des Elbsandsteingebirges.

Der genannte Fährmeister Protze bewarb sich im Sommer 1849 darum, in seinem Haus (Nr. 102) einen Kantinenschank für die

am Bahnbau beschäftigten Arbeiter eröffnen zu dürfen. Dazu bekam er nach mehreren Ablehnungen die Erlaubnis. Einige Zeit danach wurde mit ihm die Nutzung der Gaststube als Warteraum für die Fahrgäste vereinbart, auch wenn diese nichts verzehrten. Zu den Baulichkeiten der Haltestelle Schöna zählte zu Beginn nur ein Bahnwärterhäuschen. Erst später entstanden weitere Gebäude.



Haltestelle Schöna im Jahre 1882



Haltestelle Schöna um 1855

Einen Erweiterungsbau der gesamten Anlage führte im Jahre 1895 der Schandauer Bauunternehmer Lehmann aus. Es entstand die elbseitige Sandsteinmauer mit dem Bahnsteig, die Treppenanlage in der Unterführung und der heute noch bestehende hölzerne Funktionsbau. Die am Bau beschäftigten Arbeiter waren fast ausschließlich alle Italiener.

Die Entstehung des Haltepunktes Schmilka-Hirschmühle verdanken wir im Grunde der Bequemlichkeit der sächsischen Könige, die das Gebiet um den Winterberg sehr oft zu Jagdunternehmungen nutzte. Anfangs hielten die Hofsonderzüge auf Höhe der Schmilkaer Fähre, sozusagen auf freier Strecke. Später war hier eine Weiche vorhanden. Auch ein spezieller Zugang zur Gleisanlage entstand, den die einheimische Bevölkerung als Königstreppe bezeichnete.

Schon sehr zeitig wurden jedoch Stimmen nach einer offiziellen Haltestelle laut. Neben der Ortschaft Schmilka bemühten sich auch Reinhardtsdorf und Schöna um die Einrichtung einer solchen. Man wollte Herrnskretsch entlasten wie es hieß oder auch etwas vom dortigen großen Touristenansturm abbekommen. Forderungen stellten auch der Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz und der Alpenverein.

Die Einweihung des Bahnhaltepunktes, zunächst mit der Bezeichnung Hirschmühle-Schmilka, geschah am 18. Juli 1905.



§ 2

Bei dem Halt des ersten Zuges hallten Böllerschüsse durch das Elbtal und es spielte eine Blaskapelle.

Vor allen die Schmilkaer hatten allen Grund sich darüber zu freuen. Den Ort zu erreichen war ja jahrhundertlang fast ausschließlich nur über den Elbstrom möglich. Die Verbindungsstraße nach Postelwitz entstand erst 1908.

Alle notwendigen Arbeiten an der Haltestelle hatte man dem Schandauer Baumeister Max Dorn übertragen. Wegen des stetig zunehmenden Reiseverkehrs machte sich schon 1908 eine Verlängerung des bergseitig gelegenen Bahnsteiges notwendig.

Die Vertreter Reinhardtsdorfs und Schönas hatten sich allerdings vom Anfang an darum bemüht, den Haltepunkt in der Nähe der Hirschmühle einzurichten.

Er sollte nach deren Vorstellungen gegenüber den Schmilkaer Elbvillen entstehen. Dieses Ansinnen konnte jedoch nicht berücksichtigt werden, hätte es doch die Verlegung der Elbfähre nach sich gezogen.

Die Bahn zu erreichen gestaltete sich deshalb vom Anfang an für die Einwohner und später auch für die Urlaubsgäste der beiden auf der Höhe gelegenen Ortschaften, wegen der sehr schlechten Wegeverhältnisse an der Elbe schwierig.

Als 1938 Pläne der Reichsbahn zur Errichtung eines neuen Stationsgebäudes Schmilka-Hirschmühle bekannt wurden, wanden sich die Vertreter der beiden Dörfer erneut mit dem Verlangen an die zuständigen Stellen, den Haltepunkt in Richtung Ausgang des Hirschgrundes zu verrücken.

Die Bahndirektion lehnte das aber vor allen wegen des enormen Kostenaufwandes ab. Auch der beabsichtigte Neubau entstand nicht.

Noch einmal unternahmen 1952 die Gemeinden Anstrengungen den Haltepunkt zu verlegen. In dieser Zeit nach dem Krieg waren sehr viele Einwohner auf die Eisenbahn angewiesen, um an ihre Arbeitsstellen zu gelangen.

Auch dieses Mal lehnte die Bahn ab. Bald darauf kam der Omnibusverkehr wieder in Gang und die Bahnstation verlor für die Bewohner unserer Dörfer immer mehr an Bedeutung.

Dieter Füssel

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	106.000 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	- €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	209.000 €

ausgefertigt:

Bad Schandau, 03.11.2020

Abwasserzweckverband Bad Schandau

T. Kunack

Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau wurde mit Bescheid vom 26.10.2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde in der vorstehenden Form genehmigt.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 58 Abs. 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 76 Absatz 3 Satz 2 SächsGemO mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung 2021 und der Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau in der Zeit von

Dienstag, den 17. November 2020 bis

Dienstag den 1. Dezember 2020

im Zimmer 25 der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau, während der Dienstzeiten ausliegen. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Zusätzlich wird im genannten Zeitraum die Haushaltssatzung 2021 mit Wirtschaftsplan unter www.wassgmbh.de elektronisch zur Einsicht zur Verfügung gestellt.

Hinweis:

Auf die im § 4 Absatz 4 SächsGemO genannten Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen wird hingewiesen.

Abwasserzweckverband Bad Schandau



Lokales

Haushaltssatzung

des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau für das Wirtschaftsjahr 2021

Auf Grund des § 58 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit dem § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat die Verbandsversammlung am 24.09.2020 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2021 beschlossen:

§ 1

Es betragen

1. im Erfolgsplan	
die Erträge	1.931.045 €
die Aufwendungen	1.890.488 €
der Jahresgewinn	40.557 €
2. im Liquiditätsplan	
der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	608.649 €
der Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.258.500 €
der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	391.571 €

Informationen des NationalparkZentrums

Auch unsere Einrichtung ist von den aktuellen Einschränkungen lt. SächsCoronaSchVO vom 30.10.2020 betroffen. Die **Ausstellungen im NationalparkZentrum bleiben bis voraussichtlich 30. November 2020 geschlossen.**

Ebenso muss der **Veranstaltungsbetrieb in dieser Zeit komplett eingestellt** werden. Alle ursprünglich für November 2020 geplanten Veranstaltungen fallen aus oder werden auf später verschoben. Darunter zählen auch die mit uns zusammenhängenden Ganztagsangebote an Schulen, z. B. Junior-Ranger, da externe Partner die Schulen derzeit nicht bespielen dürfen.

Lediglich der **Shop- und Informationsbereich im Nationalpark-Zentrum bleibt geöffnet: Wir freuen uns auf Sie dienstags bis sonntags 10 bis 16 Uhr.**

Kommen Sie gut durch den trüben November, der ganz gewiss auch einige helle Tage bereit halten wird.

Kontakte zum NationalparkZentrum:

NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de

Landkreis versteigert gepfändete Objekte



Unter www.zoll-auktion.de versteigert der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge erneut gepfändete Objekte. Derzeit stehen mehrere Angebote zur Versteigerung, u. a. ein Bergbau-Hunt aus dem Osterzgebirge, verschiedene Ostalgie-Objekte, ein Multikar M 24, ein BK 350 Dreirad, Robur-Ersatzteile aber auch ein E-Bike, verschiedene Uhren sowie ein Akkordeon und ein Klavier u. v. m.

Die Auktionsartikel werden von der anbietenden Dienststelle genau beschrieben und mit Fotos dargestellt, hochwertige Artikel gegebenenfalls mit einem Gutachten versehen.

Das Portal erlaubt es den Kommunen und Behörden Deutschlands auf einem sicheren Weg Gegenstände meistbietend zu versteigern. Die angebotenen Auktionsartikel sind teilweise gepfändet aus Schuldverhältnissen gegenüber der öffentlichen Hand oder werden in den öffentlichen Verwaltungen und Einrichtungen nicht mehr benötigt.

Potentielle Bieter können nach ihrer Online-Registrierung, wobei neben einem Bieternamen auch die vollständige Adresse anzugeben ist, ihr Gebot abgeben. Grundlage für die Teilnahme sind die Versteigerungsbedingungen von www.zoll-auktion.de. Die Teilnahme als Bieter ist kostenlos, aber fest verbindlich.

Alle derzeit verfügbaren Angebote des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sind unter www.zoll-auktion.de/auktion/anbieter_auktionsuebersicht.php?anbieter_id=3338 einsehbar.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Amt für Finanzverwaltung
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1214

Neuer Flyer gegen häusliche Gewalt

Anlässlich des Tages gegen Gewalt an Frauen am 25.11.2020 gibt die Gleichstellungsbeauftragte einen neuen Flyer heraus. Dieser informiert über die Themen häusliche Gewalt und Stalking im Allgemeinen und über die Unterstützungsangebote, wie das Frauen- und Kinderschutzhaus, die Möbelschutzwohnung und die Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking.

Die bereits bestehende Notfallkarte wurde aktualisiert. Die Printmaterialien werden in den kommenden Wochen an Arztpraxen, Apotheken, Kindertageseinrichtungen, Vereine und andere Interessierten verschickt. Auf der Karte finden sich Telefonnummern, die in jeglichen Notsituationen hilfreich sein können. Die Notfallkarte kann auch bei der Gleichstellungsbeauftragten bestellt werden.

Kontaktdaten:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gleichstellungsbeauftragte
Teresa Schubert
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1010
E-Mail: gleichstellung@landratsamt-pirna.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
 - zum Bibelgespräch Dienstag, 19:00 Uhr
- und Gebet: (jede ungerade Woche)
in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschtalstr. 39
Weitere Infos unter www.elbsandsteine.de oder
Tel.: 035022 42879

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. November 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Montag, der 16. November 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Freitag, der 20. November 2020, 9.00 Uhr

— Anzeige(n) —